

Stadtvertretersitzung 04.08.16

Am **06.06.16** hat der **Bauausschuss** zum Thema WK auf Antrag von Andreas Herkommer mit den Stimmen von SPD / WUW / Grünen u.a. beschlossen:

1. Für WK werden keine größeren **Flächen** ausgewiesen als die „**Goldkarte**“ vom Land vorgibt
2. Der **Abstand** von WKA zu den Dörfern beträgt **8H**, zu Burg, Landkirchen, Petersdorf **10H**
3. **Altenteil** wird nicht als Splittersiedlung sondern als normales **Dorf** betrachtet.

„**Für die Menschen**“ hat Andreas Herkommer gesagt.

Am **07.07.16** hat der **Bauausschuss** die Beschlüsse 1. und 2. wieder zurückgenommen.

Die Begründung für die Ablehnung von 8H / 10H habe ich nicht verstanden. Aber wenn für Burg 1500 m möglich sind (dies entspricht 10H bei Höhe WKA 150 m), müssten logischer Weise für die Dörfer 1200 m auch möglich sein (dies entspricht 8H)

Bei der heutigen Beschlussfassung müssen 9 Stadtvertreter den Saal wegen Befangenheit verlassen.

SPD / WUW / Grüne haben wieder die Mehrheit.

FRAGE an die Fraktionsvorsitzenden:

Stehen diese Parteien zum Inhalt der Beschlüsse vom 6.6. :

- also **8H / 10H** bzw. 1200 m / 1500 m?
- und den Flächen der **Goldkarte**?

Wenn NEIN – was / wer hat Sie zum Umdenken veranlasst?

*Sehr geehrte Damen und Herren / --Kopie -- Anlage Protokoll -- Rainer Schiwek - Burg
Sind Bannesdorf und Niendorf die Verlierer der Windkraft ?*

- 1)Nicht die Windkraft, sondern der ungezügelter Ausbau der Windkraft wird in vielen Medien immer häufiger in Frage gestellt. Es fehlen die Stromleitungen und die Stromspeicher. Der verpuffte Windstrom wird dem Verbraucher immer teurer. Geld das für den privaten Konsum fehlt und somit dem Gewerbe als Steuerzahler. Die Abschreibung der geplanten Windanlagen verringern die gemeindlichen Steuereinnahmen zusätzlich. Wie wollen Sie diese Steuerausfälle kompensieren ?
- 2)Hat Fehmarn nicht seine Aufgaben erfüllt mit weit über 4 % Flächenverbrauch und warum muß sich der Landfraß auf ca. 7% erhöhen ? Sollen Bannesdorf und Niendorf der Windkraft geopfert werden ? Denn Eine Entschwicklung dieser Orte ist auszuschliessen, weil sinnvolle Neubauflächen an die WKA Industrieflächen angrenzen.
- 3)Ist Bürgerbeteiligung und Bürgernähe für Sie unwichtig ? Es scheint aussichtslos, daß betroffenen Bürger an Beratungen teilnehmen dürfen um ihre Rechte zu wahren. Wie beurteilen Sie das ? Warum gab es keine Beteiligung der Niendorfer und Bannesdorfer Bürger zu den neuen Windanlagen westlich der E47. Warum gab es keine Infoabende zu den konkreten Auswirkungen, weder von der Stadt noch von den WKA-Betreibern ?
- 4)Müssen die Flügel von 150 m - Anlagen rotweißfarbig sein ? Kann es sein, daß radargestützte Befeuerungsanlagen von der Flugsicherung nicht genehmigt werden, was dann ? Und wie verhält es sich mit der Strahlenbelastung der 360 Grad Radaranlagen ? Gibt es unabhängige Gutachten dazu ?
- 5)Als Kernort Ostfehmarms mit Kirche als eingetragenes Kulturgut und entsprechender Schutzwürdigkeit, bleibt Bannesdorf trotzdem ohne höhere Schutzrechte, wie es die anderen 3 Kirchenorte bekommen sollen. Wie begründen Sie das ?
- 6)Inwiefern verbessern Schutzräume von 1500m um die sog. Kernorte die städtebaulichen Entwicklungsperspektiven ? Sollen dann zwangsläufig die Schutzzonen wieder auf 800m verringert werden um Neubaugebiete ausweisen zu können?
- 7)Niendorf und Bannesdorf bekommen die volle Breitseite zu spüren, im Lärmschatten des Westwindes und im Schatten der Abendsonne. Gibt es Gutachten, die sicherstellen, das der Schattenwurf über diese beiden Dörfer den gesetzlichen Vorgaben entsprechen ? 30 Min. max. pro Tag, 30 Stunden max. pro Jahr. Die Lebensqualität wird dadurch sinken. Nehmen Sie das billigend in Kauf ?
- 8)Dauernd sagen die Stadtvertreter, sie könnten ja eh nichts entscheiden, das werde alles von Kiel geregelt. Sie unternehmen jedoch viele gute Aktionen zur Verhinderung des Angelverbotes im Fehmarnbelt, auch hier entscheidet nur Kiel, und sie versuchen trotzdem, zum Glück, Einfluß zu nehmen. Sollten Sie es nicht wenigstens auch bei den Windanlagen ebenso versuchen ?

- vielen Dank ! -